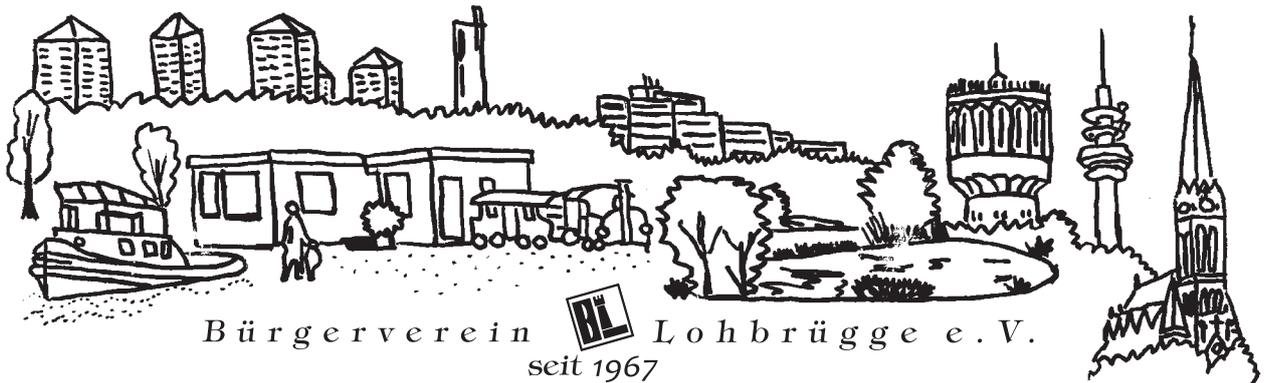




Der Lohbrügger

MITTEILUNGSBLATT BÜRGERVEREIN LOHBRÜGGE E.V.



Inhalt

Was ich immer schon	Seite 2
Musikgenuss	Seite 2
Ostereiersuche	Seite 3
Veranstaltungen	Seite 3
Sportl. Gymnastik	Seite 4
Fortsetzung	Seite 5
Jahreshauptversammlung	Seite 5
Geburtstage Mai	Seite 6
Einmal im Jahr	Seite 6
Alle Neigungsgruppen	Seite 7
Geburtstage Juni	Seite 7
Termine	Seite 8
Impressum	Seite 8



Der erste Mai

*Der erste Tag im Monat Mai
Ist mir der glücklichste von allen.
Dich sah ich und gestand dir frei,
Den ersten Tag im Monat Mai,
Dass dir mein Herz ergeben sei,
Wenn mein Geständnis dir gefallen,
So ist der erste Tag im Mai
Für mich der glücklichste von allen.*

Friedrich Hagedorn 1708-1754 -



Ein frohes Pfingstfest wünschen wir Ihnen allen!

Was ich immer schon mal wissen wollte

Der Bürgerverein Lohbrügge e.V.
und das Haus Brügge ein Haus für Alle laden ein:

**Am Sonnabend, den 02. Juni 2018,
findet um 09:30 Uhr (Einlass ab 08:45 Uhr)
ayyyim Haus Brügge ein Haus für Alle,
Leuschnerstraße 86, in Lohbrügge
ein Frühstück mit Informationen für 3,50 € * statt.**

Bergedorfer Zeitung

Das wollte ich doch schon immer wissen!!

Die BZ – unsere **Bergedorfer Zeitung**.

Woher kommen die weltweiten Informationen und
Geschehnisse in Deutschland?

Wer informiert über das lokale Geschehen?

Der Chefreporter der BZ Ulf-Peter Busse wird uns aufklären
und freut sich auf Fragen.

**Am Sonnabend, den 07. Juli 2018,
findet um 09:30 Uhr (Einlass ab 08:45 Uhr)
im Haus Brügge ein Haus für Alle,
Leuschnerstraße 86, in Lohbrügge
ein Frühstück mit Informationen für 3,50 € * statt.**



QuartiersBotschafter

Was ist die Aufgabe einer Quartiersbotschafterin?

Reinhild Birkholz hat dieses außergewöhnliche
Ehrenamt übernommen.

Sie wird es erläutern und freut sich auf viele Fragen.

Wir freuen uns auf Ihr/Dein/Euer Kommen!

**Ute Schönrock für den Haus „brügge“ ein Haus für Alle
Bürgerverein Lohbrügge e. V. Sprungbrett e. V.
Überschüsse und Spenden werden an das
„KIKU“ in Lohbrügge weitergegeben**

Änderungen des Themas und der Referenten können immer möglich werden

Musikgenuss

An einem Samstagabend im März machten wir Kultur-Eulen uns auf den Weg zu den Messehallen. Dort liegt der Tschaikowsky Platz mit einem Konzertsaal im gleichnamigen Haus. Er wurde 2014 nach dem großen Komponisten benannt, als die Russisch-Orthodoxe Kirche des Hl. Johannes von Kronstadt die ehemalige Gnadenkirche von 1906 im Karolinentviertel übernommen hatte. Den Grundriss der Kirche bildet ein griechisches (gleichschenkliges) Kreuz. Die Messeerweiterung hatte im Viertel 1972 dazu geführt, dass die Gnadenkirchengemeinde beide Pastorate verlor. Unter Anderem die isolierte Lage auf einer Verkehrsinsel stellte die weitere Nutzung der Kirche infrage. Um das Gebäude als Gotteshaus zu erhalten, wurde es 2004 an die Gemeinde der Russisch-Orthodoxen Kirche übergeben. Im Innern sind einige Veränderungen im Hinblick auf orthodoxe kirchliche und liturgische

Traditionen vorgenommen worden. So wurden die Bänke aus der Mitte entfernt und an den Wänden platziert. Die Kanzel hat einen Ehrenplatz an der linken Seite der



Ikonostase (Türen und Bilderwand) gefunden und die schon bestehende Trennwand vor der Sakristei wurde mit genutzt. Die Kirche ist ein Ort der Stille und des Gebets, aber täglich für Jedermann von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Der Konzertsaal befindet sich im neuen Gemeindehaus.

Wir hörten an dem Abend Musik vom accio piano trio, drei jungen Musikern aus Österreich. Sie haben in Salzburg am Mozarteum



ihre Ausbildung gemacht und sich 2013 zusammengeschlossen. Die drei haben uns am Klavier, mit der Violine und am Cello mit Klängen von Haydn, Schubert und Smetana verzaubert. Wundervolle Musik und Erklärungen ließen den Abend zu einem Kunstgenuss werden. Und wir waren uns einig, wir müssen noch mal wieder kommen. Der Eintrittspreis ist günstig und eine Gruppe, wie die unsere, wird besonders aufmerksam behandelt. Näheres auf der Website <https://tschaikowsky-saal.de/>
B. Ha

Ostereiersuche

Auch in diesem Jahre sollte wieder das traditionelle Ostereiersuchen des BL im Grünen Zentrum stattfinden. Das Wetter vor Ostern war doch sehr bedenklich. Es schneite, es regnete und es war sehr kalt. Was sollte das nur werden? Die Voraussagen waren für den 2. April positiv, aber würde es auch zutreffen?

Wir hatten Glück. Ostermontag schien die Sonne, wenn es auch ein bisschen kühl war. Alle Helfer waren pünktlich erschienen und das war auch gut so, denn aufgrund eines Artikels im Bille-Wochenblatt über die XXL-Eiersuche hatten wir viele Gäste; circa 250 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern. Nachdem die Kinder in drei Altersgruppen eingeteilt waren, machten sie sich auf die Suche nach den versteckten Naschereien. Voller Eifer suchten sie unter

Büschen, hinter Bäumen und Grasbüscheln nach Ostereiern und Osterhasen und legten das Gefundene in ihre mitgebrachten Täschchen. In der Zwischenzeit hatten die Eltern und Großeltern Gelegenheit, sich bei einem heißen Getränk kennenzulernen und zu klönen.



Das Team III dankt allen Ehrenamtlichen sowie der Jugendfeuerwehr Lohbrügge für die Unterstützung und natürlich auch den Spenderinnen und Spendern. Es hat uns wieder viel Spaß gemacht, so viele glückliche Kinder zu sehen.

ME

Öffentliche Veranstaltungen

Busfahrt „Spargel satt“ in der Wingst



Unsere erste Busfahrt in 2018 soll uns am **Samstag, den 9. Juni** zum Spargel-Essen in die Wingst führen. Ob noch Plätze frei sind erfahren Sie bei Bernd Seidel (Tel. 738 71 48)

Grillen am Mittwoch, den 13. Juni 2018

Wir laden herzlich zum Grillen auf dem Minigolfplatz im Grünen Zentrum ein. Für Glut und Grillgut sorgen wir; Getränke hält der Kiosk vor. Gestartet wird **ab 17.00 Uhr** und wir freuen uns über viele Gäste.



Stadtrundgang

Am Mittwoch, den 27. Juni

findet wieder unser beliebter Stadtrundgang durch Lohbrügge statt. Wir treffen uns **um 14.30 Uhr am Lohbrügger Markt** (bei der Apotheke) und wollen rund zwei Stunden den Bereich Alte Holstenstraße erkunden. Dabei kann man auch erfahren, was mancherorts vormals war; und der eine oder die Andere kann sich sogar erinnern. Wir haben den Rundgang letztes Jahr schon einmal gemacht. Aber es hat so stark geregnet, dass wir abbrechen mussten. Führen werden Sigrid Bock und Bärbel Hamster. Wir sind keine Profis, sondern haben uns das alleine angelesen und erkundet.



Wenn Sie Lust haben, mit uns zu laufen, sind uns herzlich willkommen. Ob wir am Schluss noch einkehren, klären wir noch.

Ökumenischen Gottesdienst am 1. Juli

feiern in diesem Jahr der Bürgerverein Lohbrügge und viele Kirchengemeinden in der kath. **St. Marienkirche**, Reinbeker Weg 8. Er beginnt am Sonntag, **den 1. Juli um 17.00 Uhr** und bildet den Abschluss der ökumenischen Bibelwoche, deren Mittelpunkt das „Hohelied der Liebe ist“. Bewahrung der Schöpfung sowie Umweltschutz sind ein Schwerpunkt. Wir freuen uns über viele Besucher. Gottes Segen begleite uns alle.



Mit der "Sportlichen Gymnastik" durch das Jahr 2017

Jahr um Jahr halten wir unsere Mitgliederversammlung am Rosenmontag ab. Nach dem offiziellen Teil planen wir gemeinsame Unternehmungen für das Jahr und weil an diesem Tag nicht nur in Köln gefeiert wird, schlemmen wir uns durch unser Büfett und lassen es uns gut gehen.

Die nächste Feier ließ nicht lange auf sich warten. Drei unserer Sportkameradinnen taten sich zusammen und luden anlässlich ihres 80. Geburtstags zum gemeinsamen Frühstück ins idyllisch gelegene „Café Q“ nach Brunstorf ein. Hier wurden wir sehr liebevoll aufgenommen und so richtig verwöhnt. Wie gut, dass wir nicht mehr auf jedes Pfund Lebendgewicht achten. An dieser Stelle nochmals Dank für die Einladung zu diesem tollen Vormittag.

Im Mai trafen wir uns zum Theaterbesuch in Horn. Das kleine Hoftheater - Ensemble spielte "Der Teufel und die Diva" eine Bühnenshow mit Musik von Hildegard Knef. Nicht ganz leichte Kost, aber eindrucksvoll dargestellt.

Am letzten Montag vor den großen Schulferien starteten wir unsere traditionelle Radtour. Leider wird die Fahrradgruppe kleiner und die Strecken kürzer, aber essen können wir noch alle. Deshalb war das Ziel das „Treibhaus“ und wie nicht anders zu erwarten, ließen wir es uns mal wieder gut gehen.

Am 1.8.2017 trafen wir uns im „Portugiesenviertel“ und wie kann es nach voran gegangenem anders sein, um gemeinsam zu essen. Im Anschluss machten wir uns auf in die Hafen-City. Zwei von uns waren schnell und clever und hatten Karten für die Besichtigung der Elbphilharmonie ergattert und wie bestellt, konnten wir auch das Öffnen und Schließen der neuen Klappbrücke erleben; hatten keine Wartezeit bei der „Elphi“ und waren beeindruckt von unserem neuen Wahrzeichen und dem weiten Blick über Hamburg.

In Vorfreude auf einen Sommertag an der Ostsee folgten wir am 15.8. der Einladung von Bruni um mit ihr Travemünde zu entdecken. Sie führte uns zu Stätten ihrer Kindheit, den Hafen und auf dem Weg durch die Touristenmeile landeten wir nachmittags im Café des Maritim im 32. Stock. Bei Kaffee und Kuchen genossen wir den sagenhaften Rundumblick. Bevor wir uns auf die Rückfahrt machten,

hörten wir noch Musik eines Shanty-Chores an der Kurpromenade zu. Glücklicherweise über diesen interessanten und harmonischen Tag ging es dann per Bahn zurück.

Wie alljährlich am letzten Oktoberwochenende starteten wir zu unserer Wochenendreise nach Ostfriesland. Nach kurzer Fahrt stoppten wir am Horst-Janssen-Museum in Oldenburg zum Rundgang. Leider wurde gerade eine andere Ausstellung vorbereitet, so dass wir nur einige Exponate ansehen konnten. Dennoch erhielten wir einen Einblick in die verschiedenen Schaffensperioden Janssens als Zeichner, Maler, Holzschneider und Lithograf. Er hatte ein Teil seiner Kindheit in Oldenburg verbracht und eine enge Beziehung zur Stadt; ihm wurde die Ehrenbürgerwürde verliehen.

Kurz nach unserem Eintreffen in Aurich gesellte sich die Stadtführerin zu uns und wir machten uns auf in die Altstadt. Vorbei am Lamberti Hof mit der Kirche durch die kleine Fußgängerzone. Wir staunten nicht schlecht, als wir vor dem Optikerladen Lenk Halt machten. Obwohl ein unter Denkmalschutz stehendes Haus, hatte die Inhaberin die Hauswand grell und lustig bemalen lassen. Damit sind die Denkmalschützer gar nicht einverstanden und wie ich kürzlich aus dem Fernsehen erfuhr, muss die Malerei wieder entfernt werden; schade.

Das Auricher Schloss war im Mittelalter Wohnsitz der einflussreichen Häuptlingsfamilie Cirksema, die allerdings später in den Fürstenstand erhoben wurde. Heute ist es Gerichts- und Verwaltungsgebäude, ebenso wie auch der ehemalige Marstall.

Etwas durchgefroren und hungrig erreichten wir dann unser Hotel.

Am nächsten Morgen starteten wir zu einer Rundfahrt durch Ostfriesland, wieder begleitet von der Stadtführerin. Als Einheimische ist sie mit der Heimat, den Sitten und Gebräuchen und der Sprache eng verbunden und bemüht, die Traditionen zu bewahren. Anschaulich berichtete sie über Landgewinnung und Deichschutz und schwärmte von den vielen Möglichkeiten, das Land per Rad zu erkunden. Wir erfuhren, dass die vielen Windmühlenflügel nicht willkürlich angehalten werden, sondern die Flügelstellungen Aussagen wie Ruhe, Feierabend, Freude oder Trauer bedeuten. Natürlich blieb der Suurhusener Kirchturm mit seiner Neigung von 5,19 Grad nicht unerwähnt.

Fortsetzung nächste Seite



Fortsetzung von Seite 4

In Greetsiel ließen wir uns den heftigen Wind um die Ohren wehen; dennoch genossen wir den Rundgang durch diesen zauberhaften Fischerort. Nach Rückkehr ins Hotel wurden wir am Abend noch von dem Gesang eines Shanty-Chores verwöhnt.

Während unserer Rückreise machten wir Halt in Bad Zwischenahn. Obwohl Sonntag, hatten die meisten Geschäfte geöffnet; es herrschte typisches Urlaubstreiben und wer wollte, konnte das eine oder andere Andenken erstehen.

Zum Abschluss kehrten wir noch im „Fährkroog“ zum Mittagessen ein, dann ging es zurück nach Hamburg.

Wir beendeten das Jahr mit einem ausgesuchten Essen im Alt Lohbrügger Hof. Der Raum war stimmungsvoll geschmückt, es wurde vorgelesen und geklönt. Alle haben das Zusammensein genossen.

Und ob sie es nun glauben oder nicht, Montagsabends wird auch Gymnastik gemacht.

C.A.

Jahreshauptversammlung 2018

Am 21. März fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung erstmals im Haus Brügge statt. Satzungsgemäß muss alle zwei Jahre der Vorstand neu gewählt werden; eine Wiederwahl ist zulässig. Es standen acht Kandidaten zur Wahl, die ohne Gegenstimmen gewählt wurden. Ingeborg Bander-



mann (wegen Erkrankung abwesend), Carmen und Manfred Elze, Gerd-Rainer Grulich, Bärbel Hamester, Bernd Seidel, Rainer Tiedemann und Wolfgang Wiese gehören dem neuen Vorstand an. Sie werden in den drei Teams ihre Aufgaben erledigen, aber es können sich gerne noch Interessierte hinzu gesellen. Wir benötigen dringend Unterstützung in der Mitgliederverwaltung und Buchhaltung. Bitte sprechen Sie uns an!

Aus unseren 15 Neigungsgruppen hörten wir von den Obleuten, wie unglaublich aktiv und vielfältig

sie agieren. Die Gruppen Sportliche Gymnastik und Tischtennis gibt es bereits 50 Jahre: Die Rückengerechte Gymnastik feierte 25-jähriges und drei Gruppenmitglieder sind noch von Anfang an dabei. Das Jubiläum wurde zünftig mit einem Spanferkel bei einer Gartenparty gefeiert. Anders als andere Sportgruppen haben sie die Wahl entweder dienstags am Reinbeker Redder oder mittwochs am KAP aktiv zu sein.

Die Gruppe Hocker 13, entstanden aus ehemals Entspannungs- und Hockergymnastik, besteht auch schon wieder fünf Jahre. Leonie Mende erzählte, dass sie gern noch ein paar mehr Mitglieder in ihrer Gruppe Turnen für Jedermann hätte, und auch die Senioren der Reiferen Jugend würden sich aufgrund des Altersdurchschnitts gern verjüngen. Die Gruppe Geselliges Singen konnte im vergangenen Jahr 10-jähriges feiern. Was bei einem 3-Gänge-Menue und in fröhliche Stimmung im Alt Lohbrügger Hof gefeiert wurde. Das Projekt „Was ich immer schon mal wissen wollte...“ hat im vergangenen Jahr bei 11 Veranstaltungen 482 Besucher gehabt, die von 13 „Helferlein“ mit Frühstück versorgt worden sind. Der Erlös und die Spenden gingen an die Deutsche Muskelschwundhilfe. In diesem Jahr ist das KIKU (Kinderkulturhaus) Empfänger der Spenden und Überschüsse.

Die Neigungsgruppen haben im Jubiläumsjahr 2017 weitestgehend auf Reisen und größere Ausflüge verzichtet, weil es zum 50-jährigen ein reichhaltiges Programm gab. Alle Veranstaltungen waren gut besucht (wie auf dem Fest im Alt Lohbrügger Hof zu sehen ist) und unser Team Finanzen konnte berichten, dass der Festausschuss mit den Geldern verantwortungsvoll umgegangen ist. Wir erfuhren aber auch aus den Gruppen, dass wie jedes Jahr Ausflüge, Spaziergänge, Besichtigungen mit und ohne Führungen gemacht worden sind. Sportlich waren die meisten Gruppenteilnehmer natürlich regelmäßig aktiv, meist einmal in der Woche. Und da man beim Sport nicht zu Gesprächen kommen sollte, muss man sich hin und wieder auch mal zum Essen und Klönen treffen. Einen großen Anteil unseres harmonischen Vereinslebens machen das Reden und der freundliche Umgang miteinander aus.

B. Ha.



Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im Mai

03.05. Peter Boenisch
04.05. Roswitha Hoschke
05.05. Anneliese Winkler
06.05. Horst Köhn
07.05. Marlies Kujus
08.05. Rita Klüver
08.05. Eberhard Schulke
10.05. Viola Eppler
12.05. Norbert Gülzow
12.05. Elke Hartwig
12.05. Renate Möller
13.05. Christa Lorenz
13.05. Irmtraut Winkler
14.05. Arno Ramstorff
15.05. Ilse Schmelke
17.05. Siegfried Pfeifer
17.05. Harald Schmidt



18.05. Johanna Fox
18.05. Ursel von Leffern
18.05. Leonie Mende
19.05. Rosemarie Krüger
20.05. Elfie Bandixen
20.05. Jutta Leimig
20.05. Isa Rex
22.05. Günther Degen
22.05. Dieter Hildebrandt
24.05. Marlies Bahruth
25.05. Sigrid Bock
25.05. Monika Hollaender
25.05. Anneliese Rentzos
29.05. Wolf-Rüdiger Dietz
30.05. Markus Elze
30.05. Irma Kemnade



Einmal im Jahr

Die Kultur-Eulen treffen sich jeden Monat meist am dritten Wochenende zu ihren Unternehmungen. Dabei sind Ziel, Tag, Uhrzeiten und Treffpunkt jeweils anders. Damit jeder Bescheid weiß, gibt es beim Treffen immer einen Handzettel mit den Daten der nächsten Veranstaltung.

Wir nutzen die Jahresversammlung, um Pläne für das Jahr zu machen. Einer oder mehrere machen konkrete Vorschläge, und die Gruppenmitglieder wählen mehrheitlich aus. Dabei versuchen wir immer, möglichst etwas zu machen, was wir bislang noch nicht gesehen, gehört, oder erlaufen haben. Manchmal müssen wir den Tag offen lassen, da nicht immer der Wunschtermin verwirklicht werden kann. Wir haben uns in diesem Jahr für mehrere Konzertbesuche, Spaziergänge mit Zielen, Besichtigungen im Stadtpark und Museum jeweils mit Führungen, eine Schifffahrt nach Entenwerder und eine Bustour nach Verden an der Aller entschieden. Schließlich haben wir in unseren Reihen einen leidenschaftlichen Busfahrer, Danke Uwe. Im Januar waren wir bereits in der Ballinstadt.

Natürlich müssen wir laut Satzung auch unsere Berichte abgeben, hören Kassenwart und Kassenprüfer und wählen neu bei der Versammlung. Seit nunmehr acht Jahren bin ich Obfrau und Carmen Elze macht die Kasse. Die 36 Gruppenmitglieder, Männer und Frauen, freuen sich immer, wenn es wieder losgeht. Gerne nutzen wir die Fahrtzeiten zum Klönen, denn fast immer sind wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs. Die lange Warteliste kann nicht abgebaut werden, da wir letztes Jahr keinen Austritt hatten. Ein Zeichen dafür, dass es einfach viel Freude macht, bei den Kultur-Eulen aktiv zu sein. Das gleiche Prozedere gibt es bei den Frauen im BL. Mit der Obfrau Vera Wiontzek haben wir uns im Jahr 1990 gegründet, und

sind gemeinsam 29 Jahre älter geworden. Dabei sind wir in unseren Aktivitäten etwas reduzierter geworden, aber immer noch voll interessiert. In den ersten Jahren waren wir nur abends, immer jeden zweiten Donnerstag, unterwegs, weil viele noch berufstätig waren. Inzwischen treffen wir uns meist tagsüber, aber immer noch mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuß. Sigrid Bock, Bärbel Hamester und Vera Wiontzek sind von Anfang an dabei und Ilse Breckwoldt, Carmen Elze, Ursula Engel, Carmen Frassetto und Isa Rex mehr als 20 Jahre. Alle Achtung! Bei unserer Versammlung im März gab es Berichte, Zahlen und gute neue Vorschläge. Carmen ist seit März 2015 Obfrau und wurde natürlich wieder gewählt. Glücklicherweise wohnen wir in der Großstadt Hamburg, sodass sich immer noch etwas findet, wo wir noch nicht waren. Dazu nutzen wir allerdings auch ein ganzes Jahr zum Sammeln von Flyern und Angeboten, um eine große Auswahl zu haben. Neben Besichtigungen machen wir einen Ausflug ins Kloster Lüne, Blicken hinter die Kulissen des Hamburger Rathauses, hören wieder ein Konzert im Komponistenquartier und lassen es uns in der Kunsthalle bei Bildern und leckerem Essen gut gehen. Wir sind nur noch 32 Frauen



und könnten neue Damen aufnehmen. Zu jedem 2. Donnerstag gibt es schriftlich Bescheid, wann, was stattfindet und was zugezahlt werden muss. Näheres weiß unsere Obfrau Carmen Elze, die unter Tel. 721 44 20 zu erreichen ist.
B. Ha.

Neigungsgruppen im Bürgerverein Lohbrügge e.V.

WANN?
WAS?
WO?



VORSTAND
Vorsitzender Rainer Tiedemann
Tel. 730 25 61
1. Donnerstag im Monat
Leuschnerstr. 103



WALKING + TALKING
Obfrau: Christa Lorenz
Tel. 722 18 26
montags, 8.30 Uhr
beim DRK
in der Leuschnerstr. 103



TISCHTENNIS
Obmann: Hans-Jürgen Hoormann
Tel. 739 28 154
donnerstags, 19.00 Uhr
Sporthalle Stadtteilschule,
Binnenfeldredder 7



PLATTSNACKERS
Waltraut Blunck
Tel. 738 54 37
3. Montag im Monat
DRK Leuschnerstr. 103



HOCKERGYMNASTIK 13
Obfrau: Anne Mellahn
Tel. 0163-6850479
mittwochs 9.45 – 10.45 Uhr
Gemeinschaftszentrum KAP



SPORTLICHE GYMNASTIK
Obfrau: Ingeborg Banderemann
Tel. 738 41 04
montags ab 17.00 Uhr
Gymnastikhalle der Schule
Max-Eichholz-Ring 25



REIFERE JUGEND
Obmann: Wolfgang Jung
Tel. 738 35 86
2. Dienstag im Monat 15.00 Uhr
DRK, Leuschnerstr. 103



FRAUEN
Obfrau: Carmen Elze
Tel. 721 44 20
2. Donnerstag im Monat
nach Vereinbarung



FIT BLEIBEN
Obfrau: Renate Bower
Tel. 725 43 118
mittwochs 11.00 Uhr
Gemeinschaftszentrum am KAP



TURNEN FÜR JEDERMANN
Obfrau: Leonie Mende
Tel. 739 99 09
donnerstags 11.15 – 12.15 Uhr
Gemeinschaftszentrum KAP



MÄNNER-KOCHEN
Obmann: Fritz C. Hamester
Tel. 739 07 98
1. Dienstag im Monat
Näheres beim Obmann zu erfahren



RÜCKENGER. GYMNASTIK
Obfrau: Ute Schönrock
Tel. 724 23 65
dienstags 18 Uhr, Reinb.Redder
mittwochs 17.30-18.30 Uhr, KAP



YOGA
Obfrau: Marion Grulich
Tel. 739 84 51
dienstags, 16.15 Uhr
Mehrzweckhalle Reinb. Redder



TURNEN FÜR SENIOREN
Obfrau: Ingrid Oehmann
Tel. 89 72 56 432
donnerstags 10.00 Uhr
Gemeinschaftszentrum am KAP



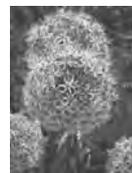
KULTUR-EULEN
Obfrau: Bärbel Hamester
Tel. 739 07 98
3. Wochenende im Monat
nach Vereinbarung



GESELLIGES SINGEN
Obmann: Johannes Lorenz
Tel. 722 18 26
14tägig, montags, 16.30 Uhr
Gemeindesaal Erlöserkirche

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im Juni

- 01.06. Angelika Hahn
- 02.06. Hannelore Lepke
- 04.06. Lina Günther
- 05.06. Martina Grulich
- 06.06. Karin Schmidt
- 07.06. Erika Schmekal
- 08.06. Ina Holst
- 09.06. Gabriel König-Stolpe
- 09.06. Roswitha Lange
- 09.06. Hannelore Rauchel
- 10.06. Heidi Blum
- 11.06. Monika Parbst
- 12.06. Ingeborg Banderemann
- 13.06. Ramona Schröder
- 14.06. Gerhard Schwalm
- 15.06. Per-Christian Peek
- 17.06. Torsten Elze
- 18.06. Ilse Breckwoldt
- 18.06. Hans-Jürgen Hoormann
- 19.06. Edith Hafke
- 21.06. Dirk Loleit
- 21.06. Jürgen Schmekal
- 22.06. Irma Brust
- 22.06. Lotte Glüsing
- 22.06. Peter Tiedemann
- 22.06. Renate von Osten
- 22.06. Wolfgang Wiontzek
- 23.06. Hans-Hubert Detlefsen
- 25.06. Ilse Heintschl
- 28.06. Uta Janitza
- 29.06. Jan-Lübbers Johannsen
- 30.06. Gerda Thie



**Veranstaltungen 2018
Bitte vormerken**

- 9. Juni** Bustour in die Wingst
- 13. Juni** Grillen im Grünen Zentrum beim Minigolfplatz
- 27. Juni** Stadtrundgang durch Lohbrügge
- 1. Juli** Ökumenischer Gottesdienst
- 22. September** Laternenfest
- 20. Oktober** 2. Busfahrt
- 2. Dezember** Adventskaffee

Bitte vormerken



DER LOHBRÜGGER

Redaktionsschluss am 10. des Vormonats
offizielles Organ des Bürgerverein Lohbrügge e.V.
Erscheinungsweise 6 x jährlich - Ä.v.

Redaktion: Team Öffentlichkeitsarbeit
Sprecherin: Bärbel Hamester, Tel. 739 07 98
Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung:
E-Mail: buergerverein-lohbruegge@wt.net.de
Bürgerverein Lohbrügge e.V. Postfach 80 04 71,
21004 Hamburg, Vereinsregister VR 7083

Bezugspreis:
durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.
Abonnementspreis € 5,00 pro Jahr.
Druck:
DSN, Hamburger Landstr. 30, 21465 Wentorf, Tel. 7209846

Mit vollem Namen unterzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Konto:
HASPA (BLZ 200 505 50) 1390/120838
IBAN: DE09200505501390120838

Vorsitzender:
Rainer Tiedemann
Binnenfeldredder 20, 21031 Hamburg, Tel. 730 25 61

www.buergerverein-lohbruegge.de
E-Mail: vorstand@buergerverein-lohbruegge.de
Alle Rechte für Bilder, Zeichnungen und Artikel
Copyright © Bürgerverein Lohbrügge e.V.

Aufnahmeantrag Bürgerverein Lohbrügge e.V.

Postfach 80 04 71, 21004 Hamburg
e-Mail: buergerverein-lohbruegge@wt.net.de
Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den
Bürgerverein Lohbrügge ab

_____ für mich,

_____ Name Vorname

_____ Telefon

_____ geboren am _____ in _____

_____ Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer
und meine Familienangehörigen

_____ Name Vorname geboren am _____

Die Satzung des Bürgerverein Lohbrügge e.V. erkenne ich auch
im Namen meiner Familienmitglieder an.

_____ Ort/Datum Unterschrift

Aufnahmegebühr: € 6,00, jede weitere Person € 1,00
Jahresbeitrag: Einzelpersonen € 30.00, Partnerschaften 39,00
Familienbeitrag: € 48,00

E-Mail-Adresse: _____

Einzugsermächtigung

Beiträge werden gem. Satzung per Lastschriftverfahren
eingezogen. Für die Erteilung eines SEPA-Lastschrift-
Mandates bitten wir um Angabe folgender Daten:
Kontoinhaber:

.....
Kreditinstitut (Name und BIC):

.....

BIC _____

IBAN: DE _____